



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS . AUSTRIAN CHESS FEDERATION
ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND

JUGENDFREUNDLICHSTER VEREIN 2008

Projektbericht

17 Vereine haben sich im 3. Jahr am Projekt beteiligt – und zum ersten Mal gibt es einen geteilten ersten Platz.

Die großen Jugendschachvereine aus **Ranshofen** und dem **Mühlviertel** erreichten beide 324 Punkte – und erhalten je 750Euro Preisgeld. Die Siegerehrung findet im Rahmen der Eröffnungsfeierlichkeiten der Österreichischen Jugendmeisterschaften U12/U14 in St. Pölten statt.

Mit dem „**Jugendverein Landeck**“ landete ein altbekannter Verein – aber doch im neuen Gewande – auf Platz 3. Im April trennte sich Karin Schneggs Jugendteam vom Stammverein, um als eigenständiger Jugendklub in die Zukunft zu gehen. Obwohl alle erreichten Punkte vor April (z.B. Tiroler Jugendlandesmeisterschaften) nicht anerkannt wurden, reichte es für den Neueinsteiger noch locker für Platz 3.

Zum ersten Mal wurde ein **Spezialpreis in der Sparte „Schulschach“ (200 Euro)** vergeben. Diesen teilen sich **JUS Braunau und Oberndorf/Laufen** mit einem hauchdünnen Vorsprung vor den Wienern aus dem BG 16.

In den nächsten Monaten stellen sich die Vereine auf der ÖSB-Homepage selbst vor. Wir beginnen die Serie mit den Topp-Vereinen in Sachen Schulschach: Braunau, Oberndorf/Laufen und BG16.

Danke an alle Vereine für die tolle Jugendarbeit – und bis zum Jahr 2009 - dann mit einer Spezialwertung im Bereich „Veranstaltung von Jugendturnieren“.

Herzlichen Dank an Petra Fahrner und Andreas Kuthan die in vielen Stunden mit mir gemeinsam das Projekt betreut haben.

Harald Schneider-Zinner, Mai 2009